



ANGABEN ZUM JAHRESABSCHLUSS 2014

1. Inventurergebnis

Der **Warenbestand** wurde am _____ körperlich aufgenommen.

Er setzt sich wie folgt zusammen:

	Waren 19%	Waren 7%	Summe
	€	€	€
Warenbestand zu Verkaufspreisen (ohne Pfand)	_____	_____	_____
	Waren 19%	Waren 7%	Summe
Warenbestand zu Einkaufspreisen (ohne Pfand)	_____	_____	_____

gegen Sie bitte zusätzlich nachfolgende Bestände an:

Pfand (netto; Vollgut und Leergut)	_____
Därme / Gewürze	_____
Verpackungsmaterial	_____
Heizöl	_____

Wenn der Aufnahmestichtag **n i c h t** mit dem Bilanzstichtag übereinstimmt:

In der Zeit vom _____ bis zum _____

	EK, netto	VK, brutto
- betrug der Wareneinkauf	=====	
- betrug der Warenverkauf		=====

2. Kundenforderungen

Bitte reichen Sie uns ggf. eine namentliche Aufstellung der zum 31. Dezember 2014 bestehenden Kundenforderungen ein.

Bei **zweifelhaften Forderungen** teilen Sie bitte ergänzend mit, ob und ggf. in welcher Höhe noch mit einem Zahlungseingang zu rechnen ist.

3. Lieferantenverbindlichkeiten

Bitte reichen Sie uns ggf. eine Aufstellung der Lieferantenrechnungen ein, **die das alte Jahr betreffen, aber erst im nächsten Jahr** abgerechnet werden.

4. Urlaubsrückstellung

Für die Bewertung der gewinnmindernden Rückstellung reichen Sie uns bitte eine namentliche Aufstellung der Mitarbeiter mit der Anzahl der noch nicht genommenen Urlaubstage ein.



5. Sonstige Rückstellungen

Bestehen zum Bilanzstichtag noch betriebliche Sachverhalte die bislang in der laufenden Buchführung **nicht** oder **noch nicht** erfasst sind?

Hierzu zählen u.a. laufende Verfahren im Zusammenhang mit Kundenforderungen / Geschäftspartnern bzw. Streitigkeiten mit eigenem Personal.

Teilen Sie uns bitte derartige Tatbestände stichpunktartig - sofern der Platz nicht ausreicht - auf separater Anlage mit:

6. Saldenbstätigung

Bitte reichen Sie uns für die Erstellung des Jahresabschlusses die notwendigen Saldenbestätigungen ein:

- u.a. - Saldenbestätigung Lieferanten / Genossenschaft
- Darlehensauszüge
- mathematisches Gutachten Pensionszusage
- ggf. Aktivwert Rückdeckungsversicherung

7. Investitionsabzugsbetrag

Für zukünftige Investitionen besteht die Möglichkeit bereits in vorangehenden Wirtschaftsjahren einen gewinnmindernden Investitionsabzugsbetrag zu bilden.

Begünstigt ist die Anschaffung von beweglichem Anlagevermögen (z.B. Maschinen, Werkzeuge, Ladeneinrichtungen, Büroeinrichtung, LKW etc). **Nicht** begünstigt ist die Anschaffung von Software.

Für **Kraftfahrzeuge**, die auch zur **privaten Nutzung** verwendet werden, kann ein Investitionsabzugsbetrag nur gebildet werden, wenn eine mindestens **90%-ige betriebliche Nutzung** nachgewiesen wird. Von dieser Regelung ausgenommen sind Fahrzeuge die im Rahmen eines Dienstverhältnisses an Angestellte überlassen werden.

Die Investitionen müssen bis zum **31. Dezember 2017** durchgeführt werden.

Wirtschaftsgut (Bezeichnung)

**voraussichtl. Anschaffungs- /
Herstellungskosten, netto**
€

Wirtschaftsgut (Bezeichnung)	voraussichtl. Anschaffungs- / Herstellungskosten, netto €
<hr/>	<hr/>
<hr/>	<hr/>
<hr/>	<hr/>
<hr/>	<hr/>

8. Vollständigkeitserklärung

Unter Berücksichtigung der laufend verbuchten Geschäftsvorfälle und der vorstehend gemachten Angaben sind Ihnen nunmehr die betrieblichen Vermögenswerte, Schulden und Wagnisse bekannt, die nach den Grundsätzen einer vollständigen und periodengerechten Bilanzierung zu berücksichtigen sind.

_____ den _____

Stempel und Unterschrift